

Kassel

Amtfluencer auf LinkedIn

[01.12.2025] Das Pilotprojekt Amtfluencer hat die Stadt Kassel auf LinkedIn gestartet: 13 Beschäftigte aus allen Teilen der Verwaltung geben persönliche Einblicke in ihren Berufsalltag und zeigen, wie vielfältig die städtischen Aufgaben sind.

Die Stadt [Kassel](#) hat das Programm „Amtfluencerinnen und Amtfluencer“ gestartet. Als Plattform fungiert dabei [LinkedIn](#), das größte berufliche Netzwerk im Internet. Mit dem einjährigen Pilotprojekt möchte die Stadtverwaltung eigenen Angaben zufolge ihre Arbeit transparenter machen, Bürgerinnen und Bürger aktueller informieren und zugleich Fach- und Nachwuchskräfte für eine Tätigkeit bei der Stadt gewinnen ([wir berichteten](#)).

Oberbürgermeister Sven Schoeller betonte, wie wichtig authentische Einblicke in die städtische Arbeit sind: „Unsere Mitarbeitenden zeigen Gesicht für die Stadt Kassel. Sie machen sichtbar, wie modern, engagiert und bürgernah unsere Verwaltung arbeitet. Mit dem Amtfluencer-Projekt nutzen wir ein zeitgemäßes Format, um diese Vielfalt zu zeigen und neue Talente für uns zu begeistern.“

Das Konzept orientiert sich am Prinzip der Corporate Influencer: Beschäftigte, die über Social Media als glaubwürdige Botschafter Einblicke in ihre Aufgaben, Projekte und Arbeitswelt geben. Die Amtfluencerinnen und Amtfluencer der Stadt berichten bei LinkedIn aus verschiedenen Bereichen der Verwaltung, geben persönliche Einblicke in ihren Berufsalltag und zeigen, wie vielfältig die städtischen Aufgaben sind.

Zum Start des Pilotprojekts gehen 13 Mitarbeitende als Amtfluencerinnen und Amtfluencer an den Start. Sie repräsentieren laut der städtischen Pressemeldung die Bandbreite der Kasseler Verwaltung. Die Teilnehmenden würden von der Stadt Kassel Akademie begleitet und unterstützt, die das Projekt von Beginn an fachlich betreut. Nach Ablauf des Jahres werde das Pilotprojekt evaluiert, um Erkenntnisse über Reichweite, Wirkung und mögliche Weiterentwicklungen zu gewinnen.

Die ersten Beiträge der Amtfluencerinnen und Amtfluencer sind nach Angaben der nordhessischen Kommune bereits auf LinkedIn zu sehen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie potenzielle Bewerberinnen und Bewerber seien herzlich eingeladen, den Profilen zu folgen, Fragen zu stellen und die Vielfalt der Kasseler Stadtverwaltung aus erster Hand kennenzulernen.

(ba)

Stichwörter: Social Media, Amtfluencer, Kassel, LinkedIn, Recruiting